

RAPID

HEUTE

So., 7. Oktober 2018
Anpfiff: 14.30 Uhr
Allianz Stadion



DIDIGENT DES ERFOLGS

10. RUNDE: SK RAPID  – SV MATTERSBURG 

Foto: CEPA-Pictures.com

SO BUNT IST GRÜN-WEISS.

Jede Menge Gratis-Tickets, Ermäßigungen und Gewinnspiele für Wien Energie-Kundinnen und -Kunden!

JETZT APP
DOWNLOADEN
EXTRAWUERSTEL.AT



SO BUNT WIE MEIN LEBEN.





ALLIANZ STADION COMMUNITY

Du möchtest regelmäßig die Chance bekommen, tolle Preise und Einladungen zu gewinnen? Zum Beispiel verlosen wir:

- **VIP-Tickets** für Bundesliga Heimspiele des SK Rapid – die gesamte Allianz Loge für dich und deine Freunde
- „**Meet and Greet**“ mit Spielern des SK Rapid
- Plätze für **Greenies und Begleitkinder**
- Tickets für die **Allianz Arena in München**
- und und und ...

Werde jetzt Teil der Community!

allianz.at/stadion

Made's einfach!

Allianz 

KLUB-INFO

HERZLICH WILLKOMMEN!

ADRESSE: Gerhard-Hanappi-Platz 1,
1140 Wien, Tel.: 01/727 43,
Fax: 01/727 43-71,
E-Mail: info@skrapid.com,
Internet: www.skrapid.at,
www.facebook.com/skrapid,
www.twitter.com/skrapid,
www.rapidarchiv.at
(offizielles Vereinsarchiv)

**FANCORNER/FANSHOP
HÜTTELDORF**

Mo-Sa 10-18 Uhr, Spieltag: von 10
Uhr bis eine Stunde nach Spielende;
Gerhard-Hanappi-Platz 1, 1140 Wien
E-Mail: fanshop@skrapid.com

FANSHOP STADIONCENTER

Mo-Mi 9-19, Do/Fr 9-20,
Sa 9-18 Uhr;
Olympiaplatz 1/1. OG, 1020 Wien

FANSHOP ST. PÖLTEN

Mo-Fr 9-17;
Messestraße 1, 3100 St. Pölten

**Vormerken: In der Länder-
spielpause laden wir wie-
der zu unserem beliebten
Rapid-Stammtisch nach
Hütteldorf – mit dabei wird
wohl auch Neocoach Didi
Kühbauer sein!**



Die vergangene englische Woche endete für uns wenig zufriedens-
tstellend: Nach dem 0:2 gegen St. Pölten, das uns sprachlos zurück-
ließ, folgte die Freistellung von Goran Djuricin von seinem Amt
als Cheftrainer unseres Klubs. Ein Schritt mit viel Emotionen, der
schmerzhaft war, uns aber nun, nach drei Liga-Niederlagen in
Serie, wieder zurück in die Spur bringen soll – und das im besten
Fall so schnell wie nur möglich. Unter der Woche gastierte unsere
Mannschaft am zweiten Spieltag der UEFA Europa League auswärts
in Glasgow und wer weiß, vielleicht ist uns dort auch, nach dem
tollen Start zum UEL-Auftakt, ein Achtungserfolg gelungen (nach
Redaktionsschluss). Was wir zum Zeitpunkt jetzt aber bereits wis-
sen, ist: Das heutige Heimspiel gegen Mattersburg sollte gewonnen
werden, um mit einem Erfolgserlebnis in die Länderspielpause zu
gehen. Danach wartet zuerst das Auswärtsspiel beim Aufsteiger
aus Hartberg, ehe es wieder zurück nach Hütteldorf geht:



Tipico Bundesliga, 12. Runde:

SK RAPID – FC ADMIRA

Sonntag, 28. Oktober 2018 **Anpfiff:** 14.30 Uhr **Einlass:** 13.00 Uhr

FREIER VERKAUF: seit Mittwoch, 26. September

Zudem laden wir zu unserem Rapid-Stammtisch Mitte des Monats
ein, der nach einem Besuch in den Bundesländern wieder im Allianz
Stadion stattfindet. Hier wird auch unser neuer Cheftrainer Didi
Kühbauer schon ein großes Thema sein. Ganz groß sind auch unsere
jungen Rapidler der diversen Nachwuchsmannschaften
unterwegs, nicht nur SK Rapid II, wo ihr im Interview
einen Einblick in die Mannschaft bekommt, sondern auch
alle weiteren grün-weißen Teams. So gelangen uns etwa
in der Derby-Woche von der U7 weg in 11 Duellen ganze
9 Nachwuchssiege gegen den Lokalrivalen. Gratulation!

**Grün-weiße Grüße
die Redaktion**

IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Styria Medienhaus Sport GmbH &
Co KG, Ghegastraße 3, 1030 Wien **Redaktion:** Günther Bitschnau (Ltd.),
Peter Klingmüller, Gerald Pichler, Elisabeth Binder, Mario Römer
Gestaltung & Produktion: Christoph Geretschlaeger **Druck:** Saxoprint.at

ONLINE GEDRUCKT VON

SAXOPRINT



SCHLUSSPFEIFF U

Es waren die letzten Szenen von **Goran Djuricin** im Dienst als Cheftrainer: Jeder Spieler wurde noch einmal umarmt und verabschiedet, gerade hatte es ein schmerzhaftes 0:2 gegen St. Pölten gegeben. Sein Nachfolger, die Legende **Didi Kühbauer**, soll es ab sofort richten.

Text: Günther Bitschnau | Fotos: GEPA-Pictures.com

„WIR HABEN KLAR GESAGT, DASS WIR BEOBACHTEN, WIE DIE MANNSCHAFT REAGIERT UND WIE ES IHR GEHT.

Schon am Mittwoch im Cup waren Anzeichen zu sehen, dass sie wollten, aber sich schwergetan haben, den Druck abzulegen“, resümierte Fredy



Vor dem schmerzhaften 0:2 gegen St. Pölten war es noch nicht klar. Wenige Tage darauf beerbte aber Didi Kühbauer seinen Vorgänger Goran Djuricin.

ND NEUANFANG

Bickel nach der vergangenen Woche, die für uns zuerst die Niederlage in Salzburg, dann den knappen Aufstieg im Cup brachte – und schließlich das 0:2 gegen St. Pölten: „Ich habe auf einen Befreiungsschlag gehofft, aber der ist nicht gelungen. Jeder hat heute gesehen, wie schwer sich die Mannschaft mit besagtem Druck tut. Wir sind unmittelbar nach Schlusspfiff zusammengesessen und zu dem Entschluss gekommen, uns

nicht länger zu quälen und Gogo freizustellen.“ Damit endete die Ära Goran Djuricin als Cheftrainer bei unserem Verein und trotz der wenig zufriedenstellenden letzten Wochen darf man nicht vergessen, wie und wann er Rapid übernommen hat: zunächst interimistisch, als unser Verein sportlich am Boden lag und er ihn mit neuem Schwung und vor Abstiegswirren rettete; zudem erreichten wir endlich wieder ein

Cupfinale und konnten vergangene Saison auf Platz 3 beenden, heuer erfolgte dann die erfolgreiche Qualifikation für die UEL-Gruppenphase.

Dennoch ging es in der Meisterschaft in dieser Saison bisher in eine nicht angenehme bzw. schwer annehmbare Richtung: Nach neun Spieltagen rangiert Grün-Weiß mit ebenso vielen Punkten nur auf Platz 8. „Wir müssen uns alle zusammen hinterfragen. Wir hatten gute Vorbereitungsspiele, das hat die Erwartungshaltung geschürt, dann kamen diverse Verletzungen. In der Meisterschaft wurde der eine oder andere Spieler geschont, als wir den Fokus auf die UEL legten“, so unser Geschäftsführer Sport. „Wenn die Resultate nicht kommen, wird das ganze irgendwann nicht mehr ertragbar.“ Somit entschloss sich Rapid zu dem leider notwendigen Schritt, der unmittelbar vor der Länderspielpause erfolgte.

Aber die nächste Aktion kam schnell: Unmittelbar vor der Abreise zu den Rangers nach Glasgow (und knapp vor Redaktionsschluss) wurde die Rückkehr von Dietmar „Didi“ Kühbauer zu Rapid offiziell. Der 47-Jährige, am Samstag noch gegen Rapid erfolgreich, kehrt damit St. Pölten den Rücken und zu seinem Herzensverein zurück, wo er in fünf Saisons in den 1990er-Jahren Teil einer legendären, erfolgreichen Rapid-Mannschaft war. „Ich habe nie ein



Schwierige Stunden: Wohin Rapid geht, werden die nächsten Wochen und Monate zeigen.

Emotionen gab es überall, aufgrund der Unzufriedenheit, aber auch nach dem Abschied von Goran Djuricin.

Geheimnis daraus gemacht, dass es für mich ein großes Ziel ist, bei Rapid auch als Trainer tätig zu sein. Umso mehr freue ich mich, dass mir nun das Vertrauen entgegengebracht wird“, so unser neuer Coach Kühbauer. „Gemeinsam stehen wir jetzt vor einer herausfordernden und keineswegs leichten Aufgabe, aber ich brenne darauf, diese zu bewältigen.“ ◀

Der neue Touareg. Jetzt bestellbar.



Wir bringen die Zukunft in Serie.

Verbrauch: 6,6 l/100 km. CO₂-Emission: 173 g/km.
(NEFZ korreliert). Symbolfoto. Stand 09/2018.



Volkswagen

Josef Kamper GmbH

7100 Neusiedl am See, Josef-Kamper-Straße 1
Telefon +43 2167 8100-0
www.autohaus-kamper.at





Text: Gerald Pichler
Foto: GEPA-Pictures.com

NEUSTART MIT HEIMSIEG?

Nach zwei Heimmiederlagen in Serie ohne Torerfolg muss sich Rapid unter neuer sportlicher Führung rasch steigern, um sich für die Meisterrunde der Bundesliga zu qualifizieren.

Nur einen einzigen Sieg konnte Rapid in den bisherigen fünf Heimspielen in der Bundesliga fixieren. Lediglich drei Treffer durften die Fans der Grün-Weißen bisher in dieser Saison in Meisterschaftsspielen im eigenen Stadion bejubeln. Nach den Niederlagen im Derby gegen die Austria (0:1) und gegen SKN St. Pölten (0:2) muss eine weitere Pleite gegen den SV Mattersburg unbedingt ver-

mieden werden. Drei Heimmiederlagen hintereinander gab es zuletzt 2016 unter den Trainern Mike Büskens und Damir Canadi. Gegen den SV Mattersburg hat Rapid keines der letzten 12 Pflichtspiele verloren. Allerdings hing diese Bilanz zuletzt am seidenen Faden, als sich die Grün-Weißen im ÖFB-Cup erst nach Elfmeterschießen denkbar knapp mit 5:4 durchsetzten. Zwar hat Rapid 8 der

letzten 12 Duelle gegen die Burgenländer gewonnen, allerdings kamen die Grün-Weißen in den vergangenen drei Heimspielen gegen den SVM jeweils über ein Unentschieden nicht hinaus.

2017/18: zwei Heim-Remis gegen Mattersburg

In der abgelaufenen Saison 2017/18 endeten beide Duelle im Allianz Stadion 2:2. Im Auftaktspiel der Saison lag Rapid durch Tore von Stephan Auer und Maximilian Wöber bereits mit 2:0 voran – trotz Unterzahl, weil Joelinton bereits in der 23. Minute wegen einer Tätlichkeit ausgeschlossen wurde. Im Finish kamen die Gäste aber noch einmal auf und glichen durch Tore von Prevljak und Ex-Rapidler Maierhofer noch aus. Umgekehrt lief es im Dezember 2017: Nach torlosen 45 Minuten gingen die Burgenländer durch zwei Tore nach etwas mehr als einer Stunde mit 2:0 in Führung. Nach dem Anschlusstreffer von Joelinton drängten die Gastgeber im Finish auf den Ausgleich, der schließlich dem eingewechselten Philipp Prosenik (der inzwischen in Mattersburg gelandet ist) auch gelang.

Demgegenüber konnte Rapid in der Vorsaison auswärts im Pappelstadion beide Spiele (mit 1:0 und 4:2) für sich entscheiden. Im anstehenden Heimspiel hilft uns aber nur ein Sieg weiter, denn auf Platz sechs fehlen aktuell vier Punkte. Um hier die Chance für die obere Tabellenhälfte zu wahren, soll jetzt nach und nach gepunktet werden – und noch vor der anstehenden Länderspielpause will man heute damit beginnen. ◀

BILANZ

GESAMTBILANZ: 52 Spiele:

27 S / 14 U / 11 N – Tore: 95:47

HEIMBILANZ: 26 Spiele:

15 S / 8 U / 3 N – Tore: 55:24

1. SPIEL GEGENEINANDER: 24.08.2003 (4:1)

1. HEIMSPIEL: 01.11.2003 (3:1)

HÖCHSTER SIEG: 6:1 (21.11.2015)

HÖCHSTER HEIMSIEG: 4:0 (25.10.2009)

HÖCHSTE NIEDERLAGE: 2:4 (29.08.2015)

HÖCHSTE HEIMNIEDERLAGE: 2:4 (29.08.2015)

DIE MEISTEN SPIELE

38 Spiele: Steffen Hofmann

25 Spiele: Markus Katzer

22 Spiele: Helge Payer

20 Spiele: **Mario Sonnleitner**

19 Spiele: Markus Heikkinen

17 Spiele: Stefan Kulovits

15 Spiele: Martin Hiden, Veli Kavlak

14 Spiele: Jürgen Patocka, Christopher Trimmel, Louis Schaub

13 Spiele: Andreas Dober

12 Spiele: Sebastian Martinez, Branko Boskovic

11 Spiele: Marek Kincl, György Garics, Christopher Drazan,

Stefan Schwab

10 Spiele: Mario Bazina, Peter Hlinka

9 Spiele: **Deni Alar**, Ragnvald Soma, René Gartler, Thomas Schrammel,

Richard Streibinger

DIE MEISTEN TORE

7 Tore: Steffen Hofmann

6 Tore: Hamdi Salihi

4 Tore: Terence Boyd, Philipp Prosenik,

Deni Alar

3 Tore: René Wagner, Mario Bazina, Mate

Bilic, Marek Kincl, Markus Katzer,

Florian Kainz, **Stefan Schwab**

2 Tore: u. a. **Thomas Murg**

EIN ECHTER GRÜNER
**TIPPT AUF
GRÜNEM BODEN!**

Jetzt am Handy oder
beim **Betmobil** bei den
Sektoren 11-14 tippen!

TREUER PARTNER VON



Teilnahmebedingung:
Volljährigkeit



ORDENTLICHE HAUPTVERSAMMLUNG 2018

Vormerken: Ende November laden wir euch wieder zu unserer alljährlichen ordentlichen Hauptversammlung nach Hütteldorf.

Texte: Günther Bitschnau | Foto: GEPA-Pictures.com

Ein Fixtermin im grün-weißen Jahr ist die ordentliche Hauptversammlung des SK Rapid. Hier berichten Präsident Michael Kramer sowie unsere beiden Geschäftsführer Christoph Peschek und Fredy Bickel über den Stand der Dinge und geben zusammen mit anderen Verantwortlichen des Vereins einen Ausblick auf kommende Projekte. Die diesjährige Veranstaltung findet am **Montag, 26. Novem-**

ber 2018, um 19.00 Uhr im Allianz Stadion (Ebene 1) statt, der Einlass erfolgt wie gewohnt über den Haupteingang in der Rapid-Röhre. Analog zum letzten Jahr werden wir aus organisatorischen Gründen wieder Tickets ausgeben. Die **Tickets** bekommen alle gültigen Vereinsmitglieder ab **Montag, 22. Oktober 2018**, entweder direkt im Fancorner Hütteldorf zu den Öffnungszeiten oder online un-

ter www.rapidshop.at über das Benutzerkonto. Die Karten sind natürlich gratis, aber für den Zutritt zur OHV benötigt ihr eine zum Vorweisen. Wir freuen uns auf euer Erscheinen! ◀

ORDENTLICHE HAUPTVERSAMMLUNG SK RAPID 2018

Montag, 26.11., 19.00 Uhr
Allianz Stadion (Ebene 1)

SK RAPID - VILLARREAL CF TAGESTICKETS			
KATEGORIE A	KATEGORIE B	KATEGORIE C	BLOCK WEST
Vollpreis € 46	Vollpreis € 37	Vollpreis € 31	AUFSERKAUF
Ermäßig* € 41	Ermäßig* € 33	Ermäßig* € 27	
Kinder** € 20	Kinder** € 15	Kinder** € 10	

*Vorzugspreis für SK Rapid Fans, Familienmitglieder und Jugendliche bis zum 18. Geburtstag
**Kinder bis 14 Jahre alt sind 1/2 Kaufkraft, 1/3 Jahre Kinder unter 10 Jahre

DER DRITTE IM BUNDE

Nachdem wir uns in dieser aktuellen Woche auch mit den Rangers aus Glasgow gemessen haben, folgt bald auch das Doppelduell mit Villarreal – ab sofort könnt ihr euch Einzelkarten dafür sichern.

Mit Abgabe dieser Stadionzeitung ist noch unklar, wie das Spiel am Donnerstagabend in Glasgow ausgegangen ist. Was wir aber wissen: Nach dem Sieg zum Auftakt gegen Spartak haben wir gute Chancen, ein Wört-

chen um den Aufstieg mitzureden – vorausgesetzt, unsere Mannschaft punktet auch gegen Villarreal, wo wir zuerst auswärts (Donnerstag, 25. Oktober) und dann daheim antreten. Für das Heimspiel in Hütteldorf

(Donnerstag, 8. November), hat mit vergangenem Freitag bereits der Einzelkartenverkauf begonnen. Die Karten sind somit ab sofort im Fancorner Hütteldorf oder online unter www.rapidshop.at für euch erhältlich! ◀



H E R E T O C R E A T E



JUG
UNSERE

SAI



END-AUFSTELLUNG: NACHWUCHSTEAMS

SEASON 2018/19, 9. RUNDE: SK RAPID – SKN ST. PÖLTEN 0:2, 29.9.2018

TOR



Richard Strebinger 1

Gew./Gr. 90 kg/194 cm
Nation Österreich
Geb. am 14.2.1993
Pflichtspiele 104

Vorher: SV Werder Bremen



Tobias Knoflach 21

Gew./Gr. 82 kg/183 cm
Nation Österreich
Geb. am 30.12.1993
Pflichtspiele 26

Vorher: SK Rapid II



Christoph Haas 32

Gew./Gr. 88 kg/190 cm
Nation Österreich
Geb. am 23.7.1992
Pflichtspiele –

Vorher: SK Rapid II

ABWEHR



Mert Müldür 3

Gew./Gr. 74 kg/188 cm
Nation Österreich
Geb. am 3.4.1999
Pflichtsp./Tore 13/0

Vorher: SK Rapid II



Mateo Barać 4

Gew./Gr. 90 kg/190 cm
Nation Kroatien
Geb. am 20.7.1994
Pflichtsp./Tore 12/0

Vorher: NK Osijek

ABWEHR



Boli Bolingoli 5

Gew./Gr. 74 kg/180 cm
Nation Belgien
Geb. am 1.7.1995
Pflichtsp./Tore 38/2

Vorher: Club Brügge



Mario Sonnleitner 6

Gew./Gr. 82 kg/182 cm
Nation Österreich
Geb. am 8.10.1986
Pflichtsp./Tore 310/22

Vorher: Sturm Graz



Christopher Dibon 17

Gew./Gr. 80 kg/183 cm
Nation Österreich
Geb. am 2.11.1990
Pflichtsp./Tore 128/4

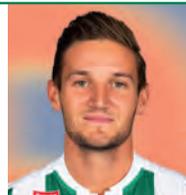
Vorher: RB Salzburg



Marvin Potzmann 19

Gew./Gr. 78 kg/183 cm
Nation Österreich
Geb. am 7.12.1993
Pflichtsp./Tore 14/0

Vorher: SK Sturm Graz



Maximilian Hofmann 20

Gew./Gr. 70 kg/183 cm
Nation Österreich
Geb. am 7.8.1993
Pflichtsp./Tore 127/3

Vorher: SK Rapid II

ABWEHR



Manuel Thurnwald 23

Gew./Gr. 63 kg/170 cm
Nation Österreich
Geb. am 16.7.1998
Pflichtsp./Tore 26/1

Vorher: SK Rapid II



Stephan Auer 24

Gew./Gr. 68 kg/173 cm
Nation Österreich
Geb. am 11.1.1991
Pflichtsp./Tore 98/3

Vorher: FC Admira Wacker



Philipp Schobesberger 7

Gew./Gr. 65 kg/176 cm
Nation Österreich
Geb. am 10.12.1993
Pflichtsp./Tore 119/26

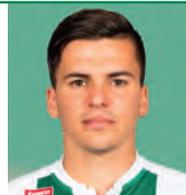
Vorher: FC Pasching



Stefan Schwab 8

Gew./Gr. 83 kg/183 cm
Nation Österreich
Geb. am 27.9.1990
Pflichtsp./Tore 173/38

Vorher: FC Admira Wacker



Thomas Murg 10

Gew./Gr. 69 kg/173 cm
Nation Österreich
Geb. am 14.11.1994
Pflichtsp./Tore 101/20

Vorher: SV Ried

MITTELFELD

MITTELFELD



Manuel Martić 15

Gew./Gr. 91 kg/193 cm
Nation Österreich
Geb. am 15.8.1995
Pflichtsp./Tore 6/0
Vorher: SKN St. Pölten



Philipp Malicsek 16

Gew./Gr. 72 kg/178 cm
Nation Österreich
Geb. am 3.6.1997
Pflichtsp./Tore 15/2
Vorher: SKN St. Pölten



Tamás Szántó 18

Gew./Gr. 73 kg/179 cm
Nation Ungarn
Geb. am 18.2.1996
Pflichtsp./Tore 46/5
Vorher: SK Rapid II



Ivan Močinić 26

Gew./Gr. 69 kg/179 cm
Nation Kroatien
Geb. am 30.4.1993
Pflichtsp./Tore 24/0
Vorher: HNK Rijeka



Christoph Knasmüllner 28

Gew./Gr. 70 kg/181 cm
Nation Österreich
Geb. am 30.4.1992
Pflichtsp./Tore 14/5
Vorher: FC Barnsley

MITTELFELD



Dejan Ljubicic 39

Gew./Gr. 75 kg/186 cm
Nation Österreich
Geb. am 8.10.1997
Pflichtsp./Tore 44/3
Vorher: SK Rapid II



Veton Berisha 9

Gew./Gr. 73 kg/175 cm
Nation Norwegen
Geb. am 13.4.1994
Pflichtsp./Tore 43/6
Vorher: Greuther Fürth



Andrija Pavlović 22

Gew./Gr. 82 kg/189 cm
Nation Serbien
Geb. am 16.11.1993
Pflichtsp./Tore 5/0
Vorher: FC Kopenhagen



Deni Alar 29

Gew./Gr. 79 kg/185 cm
Nation Österreich
Geb. am 18.1.1990
Pflichtsp./Tore 152/48
Vorher: SK Sturm Graz



Jérémy Guillemot 43

Gew./Gr. 72 kg/182 cm
Nation Schweiz
Geb. am 6.1.1998
Pflichtsp./Tore 3/0
Vorher: FC Barcelona II

ANGRIFF



Andrei Ivan 97

Gew./Gr. 80 kg/184 cm
Nation Rumänien
Geb. am 4.1.1997
Pflichtsp./Tore 15/3
Vorher: FK Krasnodar

TRAINER

Dietmar Kühbauer

Zur Person

geb. am 4. April 1971 in Heiligenkreuz

Karriere als Spieler/Trainer

Anfang Oktober kehrte der 47-Jährige nach knapp zwei Jahrzehnten zu seinem Herzensverein zurück: 1992 bis 1997 war er bei uns erfolgreich als Spieler im Einsatz (176 Pflichtspiele/39 Tore; österreichischer Cupsieger 1995, österreichischer Meister 1996 und Europacupfinalist 1996), ehe er im Ausland insgesamt fünf Jahre bei Real Sociedad und beim VfL Wolfsburg engagiert war. Danach ließ er beim SV Mattersburg seine Spielerkarriere ausklingen (2008). Als Trainer begann Kühbauer im Dezember 2008 bei der zweiten Mannschaft von Admira Wacker, wo er 2010 die Profis übernahm und in die Bundesliga führte (2011). Bis 2013 blieb Kühbauer in der Südstadt, erreichte Platz 3 und den Europacup, ehe er zum WAC wechselte (wo er bis November 2015 blieb), mit dem er ebenso auf der europäischen Bühne reüssierte. 2018 ging er dann zum SKN St. Pölten, wo er sich mit den Niederösterreichern bis zuletzt in der oberen Tabellenhälfte behauptete.



Weiters 2018/19 im Einsatz: Aleksandar Kostić (10/0)



„ALS RAPIDLER WILLST DU JEDES SPIEL GEWINNEN!“

Blick zu SK Rapid II: Kapitän **Elias Felber** im Gespräch über den bisherigen Saisonverlauf, sein erstes Training bei den Profis und seine Ziele mit Rapid.

Interview: Mario Römer | Fotos: SK Rapid, Richard Cieslar

Elias, die Hälfte der Herbstsaison ist bereits gespielt, wie fällt dein Fazit aus?

ELIAS FELBER: Nach der doch sehr erfolgreichen Vorbereitung ist die Erwartungshaltung an uns um einiges gestiegen. Umso mehr freut es mich natürlich, dass wir nach den ersten neun Runden um die vorderen Plätze mitspielen.

Bis auf ein Spiel (krankheitsbedingt) hast du noch keine Spielminute in dieser Saison verpasst. Mit deinen 19 Jahren wirkst du auch schon sehr abgebrüht und gelassen auf dem Spielfeld. Wie würdest du dich als Spielertyp beschreiben?

Ich sehe mich wie vorhin schon erwähnt als Führungsspieler

und Spielgestalter, der gern die Initiative übernimmt. Zu meinen größten Stärken würde ich das Auge für den sogenannten „tödlichen Pass“ und meine Freistoßfähigkeiten zählen. **Es ist deine zweite Regionalliga-Saison. Mit einem Durchschnittsalter von ca. 18,5 Jahren zählt ihr zu den jüngsten Mannschaften**





Wir sind in dieser Saison bereits mutiger im Spielaufbau und nach vorne!

der Liga. Was macht euch im Vergleich zur Vorsaison stärker?

Die Kaderdichte hat auf jeden Fall zugenommen und somit herrscht auch automatisch ein höherer Konkurrenzkampf. Jede Position ist mindestens zweifach, vereinzelt sogar dreifach besetzt. Wir sind mutiger im Spielaufbau als im Vorjahr, auch wenn wir damit zugleich ein höheres Risiko eingehen. **In der Länderspielpause durftest du erstmals bei den Profis mittrainieren.**

Ein ganz besonderes Erlebnis – wie waren deine Eindrücke?

Das war einer der schönsten Momente in meiner bisherigen Karriere. Nachdem mir Steffen Hofmann telefonisch mitgeteilt hat, dass ich in der Länderspielpause bei den Profis mittrainieren werde, war die Vorfreude dementsprechend groß. Für mich persönlich war es gut zu sehen, wo ich mich aktuell vom Leistungsstand her befinde und was mir für ganz oben noch fehlt.

Was traust du dir und den Jungs in dieser Saison noch zu, ist der Aufstieg in die 2. Liga ein realistisches Ziel?

Als Rapidler willst du jedes Match gewinnen. Mit dieser Einstellung gehen wir auch auf den Rasen, dennoch schauen wir von Spiel zu Spiel und wollen unsere wöchentlichen Hausaufgaben so gut als möglich erledigen. Wir müssen schauen, dass wir unsere

kurzfristigen Ziele Schritt für Schritt erreichen. Der Aufstieg wäre natürlich die Krönung. **Du zählst zu jenen Spielern in der Mannschaft, die an unserer Kooperationschule AHS Wien West die Matura absolviert haben. Gerade in der heutigen Zeit, wo viele junge Spieler den Fokus nur auf ihre Fußballerkarriere legen, wie wichtig ist es dir, ein zweites Standbein zu haben bzw. die Karriere nach der Karriere?**

Neben meinen sportlichen Zielen stand die Matura auch immer ganz weit oben. Meine Eltern haben immer wieder betont, wie wichtig eine gute Ausbildung für die Karriere nach der fußballerischen Laufbahn ist. Im Sport kann es aufgrund von Verletzungen oft schneller vorbei sein, als man es sich erhofft, deswegen hatte eine gute schulische Ausbildung eine sehr hohe Priorität in meinem Leben. ◀

STARKE PARTNER

Wie gut Sportsponsoring zu renommierten Familienunternehmen passt, beweisen gleich zwei Erfolgsgeschichten, die sich besonders für unseren Nachwuchs engagieren.

Text: Elisabeth Binder | Fotos: SK Rapid



In der neuen Saison durften wir nicht nur einige neue Teampartner in der großen Rapid-Familie begrüßen, auch langfristige Kooperationen konnten weiter ausgebaut werden. Das zeigt einmal mehr, dass der SK Rapid als populärster und beliebtester Klub des Landes für Unternehmen echten Mehrwert bietet, wie auch Christoph Peschek, Geschäftsführer Wirtenschaft, bestätigt: „Wir freuen uns über die ungebrochen hohe Attraktivität des SK Rapid. In den vergangenen Monaten durften wir zahlreiche neue Premium- und Teampartner

begrüßen. Das zeigt, dass Rapid eine enorm starke ‚love brand‘ ist, auch in sportlich herausfordernden Zeiten.“ Das weiß auch Kärcher, der weltweit führende Anbieter für Reinigungstechnik. Als Teampartner unterstützt das Familienunternehmen mit besonderem Engagement unser SK Rapid Special Needs Team und war heuer Namensgeber unseres bereits 2. SK Rapid-SNT-Turniers. Mit der neuen Saison hat Kärcher seine Partnerschaft erweitert und ist nun Brustsponsor unserer U13-Mannschaft. Michael Grüssinger, Geschäftsführer von Kärcher Österreich: „Sportsponsoring ist uns wichtig. Vor allem Mannschaftssport wie Fußball kann junge Menschen positiv formen und ihnen neue Möglichkeiten eröffnen. Mit unserem Engagement für den SK Rapid-Nachwuchs möchten wir hierzu einen Bei-

trag leisten.“ Für die Förderung der kleinen Rapidler setzt sich nun auch Blaguss ein – das führende Transport- und Touristikunternehmen bringt die Grün-Weißen schon seit 1998 sicher ans Ziel –, unser Partner hat die Zusammenarbeit um weitere drei Jahre verlängert und erweitert, Blaguss ist ab sofort auch Nachwuchspartner unserer U11-Mannschaft. Geschäftsführer Thomas Blaguss: „Es macht Spaß, mit einem professionellen Traditionsverein zusammenzuarbeiten. Wir haben die gleichen Ziele, wollen nicht 2. oder 3. werden, sondern an der Spitze stehen! Ein gemeinsamer Weg, den wir die nächsten drei Jahre gemeinsam weiter beschreiten werden!“

Wir freuen uns, diese starken Partner an unserer Seite zu wissen, und bedanken uns für die erfolgreiche Zusammenarbeit! ◀



MEHR

GEILE

HITS


KRONEHIT

Wien	105'8
St. Pölten	105'3
Wr. Neustadt	102'9
Burgenland	104'1
Eisenstadt	103'4
Linz	92'6
Graz	107'5
Salzburg	104'2
Klagenfurt	103'7
Villach	107'6
Innsbruck	106'5
Bregenz	91'5



MARK FORSTER
Neues Album: **Tape**

www.kronehit.at



kronehit



ZURÜCK IN DEN KÄFIG!

Sie hat bereits wieder begonnen, unsere beliebte SK Rapid Käfig-Tour. Bei dieser besuchen unsere Spieler ausgesuchte Fußballkäfige in Wien und vermitteln den Kindern Spaß an der Bewegung. Morgen folgt der nächste Termin! **Text: Günther Bitschnau | Fotos: Patrick Vranovsky**

Rapid zum Anfassen: 2015 haben wir unsere große Käfig-Tour initiiert, bei der wir seit-her zweimal im Jahr ausge-suchte Fußballkäfige in Wien besuchen. Pro Termin sind hier immer je zwei Spieler unserer Profis mit dabei, unterstützt von Nachwuchstrainern und dem Team der youngCaritas Käfig League. Neben kleineren Übungen, die unsere Spieler vorzeigen und gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen trainieren, werden Autogramme geschrieben, Fotowünsche erfüllt und die Spieler stehen für Fragen zur Verfügung. Am Ende der rund zwei Stunden verlosen wir dann immer Tickets für ein kommendes

Heimspiel für die Kinder vor Ort. Kinder und Jugendliche werden durch die Initiative zum Fußballspielen animiert und kommen so mit dem populärsten Fußballklub des Landes hautnah in Kontakt. Nachdem der erste Termin im Herbst leider wetterbedingt ins Wasser gefallen ist, haben wir die ersten Käfige in den letzten Wochen besucht: Hier waren im Fußballkäfig am Kardinal-Nagl-Platz Mario Sonnleitner und Manuel Thurnwald zu Gast und im Baumgartner Casino-Park war u. a. Dejan Ljubicic mit dabei. Nachfolgend findet ihr alle Infos zu den nächsten Terminen, bei denen ihr herzlich eingeladen seid, vorbeizu-

schauen! Die jeweiligen Spieler werden kurz davor bestimmt, eine Info dazu findet ihr immer auf skrapid.at/kaefig-tour. Wir freuen uns auf euren Besuch! ◀

SK RAPID KÄFIG-TOUR HERBST 2018

Montag, 10.09., 17.30 Uhr
Kardinal-Nagl-Platz 5-4, 1030 Wien
Spieler: Mario Sonnleitner und Manuel Thurnwald

Montag, 01.10., 16.30 Uhr
Baumgartner Casino-Park, 1140 Wien
Spieler: Dejan Ljubicic und Mario Sonnleitner

Montag, 08.10., 16.30 Uhr
Margareten Gürtel/Arbeitergasse, 1050 Wien

Montag, 15.10., 16.30 Uhr
Wiener Platz, 1150 Wien

Montag, 22.10., 16.30 Uhr
Esterhazypark, 1060 Wien

Der SK Rapid setzt auf
bewährte Qualität.



W | E | B | E | R
GROSSKÜCHEN GESMBH

Perfekte CAD-Planung
auf Ihre Anforderungen abgestimmt.

Fachmännische Beratung
bei der Umsetzung Ihrer Wünsche.

Top - Kundendienst
durch unser geschultes und zertifiziertes Team.

Bauführung und Koordination
für die Gewerke Küche, Schank, Lager, Kühlräume, usw.

WEBER GROSSKÜCHEN GMBH

7501 Rotenturm a.d. Pinka · Tel.: 03352 | 35251 · office@weber-grosskuechen.at

www.weber-grosskuechen.at



WIEDERSEHEN IN DER LIGA

Nach dem Elferkrimi im Cup kommt es jetzt in der Bundesliga zum Duell mit Mattersburg.

Text: Mario Römer | Foto: GEPA-Pictures.com

Mit Gerald Baumgartner als Trainer in die neue Spielsaison gestartet, kam es bereits nach dem 4. Spieltag und einem Zähler am Punktekonto zum Trainerwechsel. So übernahm Ex-Altach-Trainer Klaus Schmidt das Ruder und vier Spiele später und sechs Punkte reicher belegen die Burgenländer den 7. Platz. Allerdings brauchte man zwei Runden, um sich an die neue Spielphilosophie zu gewöhnen: Nach einer 1:2-Niederlage bei der Austria folgte noch ein Rückschlag gegen den LASK. Mit dem Auswärtserfolg in Graz konnte das erste Mal angeschrieben werden. Der jüngste Heimerfolg über den Aufsteiger aus Innsbruck bestätigt aber die ansteigende Formkurve. Auch im Cup war die Handschrift ersichtlich: Schnelles Umschaltspiel gepaart mit

hoher Lauf- und Einsatzbereitschaft machten es uns alles andere als einfach. Hochmotiviert werden die Gäste aus unserem Nachbarbundesland wohl auch heute auftreten. Mit Andreas Kuen und Philipp Prosenik stehe zudem zwei Ex-Rapidler im Kader. Ersterer zog sich bei seinem letzten Spiel für Rapid erneut einen Kreuzbandriss zu, an dem er bis heute laboriert. Philipp Prosenik verließ Hütteldorf im Jänner 2018 zur SV Ried. Nach einem halben Jahr wurde der Vertrag nicht verlängert und somit fand der Stürmer in diesem Sommer im Burgenland seine neue Heimat. Die Tatsache, dass 7 der bisherigen 10 Punkte in der Fremde geholt wurden, dürfte den Mattersburgern Hoffnung geben, der letzte Auswärtssieg gegen Rapid liegt drei Jahre zurück, damals gab es

KLUB-INFOS



VEREINSNAME

SV Mattersburg

GRÜNDUNGSJAHR 1922

ADRESSE Michael-Koch-Straße 50,
7210 Mattersburg

E-MAIL office@svm.at

HOMEPAGE <http://web.svm-fan.net>

PRÄSIDENT Dir. Martin Pucher **KLUB-MANAGEMENT/SPIELBETRIEB** Ines Pucher **SPORTLICHER LEITER** Robert Almer **SICHERHEIT** Johann Gutleben **FANBEAUFTRAGTER** Patrick Horvath **TRAINER** Klaus Schmidt **ATHLETIK** Martin Baier **TORMANNTRAINER** Robert Almer **KOORDINATOR AMATEURE** Raimund Bachhofer **KOORDINATOR NACHWUCHS** Johannes Reisner

KADER

Nr.	Pos.	Name
1	T	Markus Kuster
3	A	Michael Steinwender
4	A	Nedeljko Malic
5	A	Cesar Ortiz Puentenueva
6	A	Philipp Erhardt
7	S	Jefte Betancor Sanchez
8	M	Alois Höller
9	S	Marko Kvasina
10	M	Jano
11	M	Andreas Gruber
12	A	Florian Hart
13	T	Tino Casali
15	A	Michael Lercher
16	M	Mario Grgic
17	M	René Renner
18	A	Lukas Rath
19	S	Martin Pusic
20	M	Michael Perlak
21	M	Patrick Salomon
22	T	Manuel Salaba
23	M	Julius Ertlthaler
24	M	Stephan Schimandl
25	S	Barnabas Varga
26	A	Fran
27	M	Florian Sittsam
28	T	Raphael Renger
29	A	Daniel Kerschbaumer
31	A	Thorsten Mahrer
33	S	Patrick Bürger

in unserer Übergangsheimat Happel-Stadion ein 4:2. ◀

SAXOPRINT

EASY BOX



Online-Designer
mit 3D-Vorschau



Freie
Formatwahl



25 Modelle mit
1 Mrd. Varianten

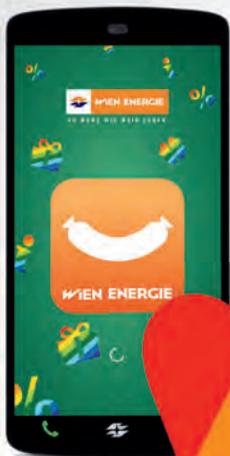


Testen Sie jetzt Ihre Wunschverpackung!

**JETZT
TESTEN
FÜR NUR
9,90 €**

Ganz egal was Sie verpacken möchten, mit SAXOPRINT finden Sie die passende Verpackung für Ihr Produkt. Und das Beste dabei – Sie können Ihre Wunschverpackung im eigenen Design und Auflage 1 für nur 9,90 € testen. Im Anschluss an Ihre Bestellung erhalten Sie außerdem einen Gutschein im Wert von 9,90 € für Ihre nächste Verpackungsbestellung.

easybox.saxoprint.at



SO BUNT IST GRÜN-WEISS.

Die Extrawürstel-App bringt jede Menge
Gratis-Tickets, Ermäßigungen und Gewinnspiele
für Wien Energie-Kundinnen und -Kunden.



Die Extrawürstel-App für alle Kundinnen und Kunden von Wien Energie bringt noch mehr Farbe ins Fan-Leben: Sichern Sie sich jede Menge Freikarten zu spannenden Rapid-Spielen, tolle Fanartikel und vieles mehr! Am besten gleich auf extrawuerstel.at downloaden und profitieren. Die Extrawürstel-App gibt es für iOS und Android.



SO BUNT WIE MEIN LEBEN.

Abgabe der Angebote und Preise der Gewinnspiele nur an VerbraucherInnen im Sinne des KschG. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Keine Barablöse. Die Gewinnsteuer trägt Wien Energie. Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie auf extrawuerstel.at



www.wienenergie.at

Wien Energie, ein Partner der EnergieAllianz Austria.